

Neue Mitglieder willkommen

Heimatbund Eiderstedt bietet unter anderem einen Plattdeutsch-Kurs an

EIDERSTEDT Der Heimatbund Landschaft Eiderstedt hat derzeit 485 Mitglieder, wie der Vorsitzende Hans Meeder in der Jahresversammlung in Reimers Gasthof in Koldenbüttel bekanntgab, die noch vor der Corona-Krise stattfand. Er bat um aktive Werbung für den Beitritt. Gabriele Hinrichs erstattete für die Trachtentanzgruppe St. Peter-Ording mit 29 Aktiven den Bericht. Geprobt wird normalerweise am Dienstagabend, natürlich nicht zurzeit. Mit ihren vielen Tanz-Auftritten in der Eiderstedter Tracht sind sie Markenzeichen für die Landschaft.

„Koldenbüttel gehört zwar zum Amt Nordsee-Treene, wir fühlen uns aber als Eiderstedter.“

Detlef Honnens
Bürgermeister

Den Kassenbericht erstattete Eike Gertz. Ausgaben in Höhe von rund 17.500 Euro standen 2019 Einnahmen von knapp 19.800 Euro gegenüber. Etwas mehr als 5000 Euro in der Rücklage sichern nun die Arbeit.

Aus dem Vorstand schied Ove Andresen (Welt) nach achtjähriger Tätigkeit auf eigenen Wunsch aus. Als 2. Vorsitzenden bestätigte die Versammlung Hans Joachim Radtke (Witzwort), den Geschäftsführer Armin Jeß (St. Peter-Ording) und die Beisitzerinnen Renate Poggensee (Welt) und Sandra Philippsen (Garding). Marga Martens (Katharinenheerd)

übernimmt den Kassenprüferposten von Hilke Herzberg.

Meeder dankte Pastorin Inke Thomsen-Krüger für die in der St.-Leonhard-Kirche gehaltene plattdeutsche Andacht. Sein Jahresbericht blickte auf vier Vorstandssitzungen zurück. Präsentiert hat sich der Heimatbund bei vielen Veranstaltungen.

Sandra Philippsen leitet die Jugendtrachtentanzgruppe, die derzeit aus zwölf Jungen

Hansen und Willy Unger leiten „De Plattdöötsche Spraakkurs“ im Stallerhus in Garding. Christiane Sass als Trachtenobfrau ist behilflich beim Einkleiden von Kindern und Interessierten. Regionalhistoriker Hauke Koopmann aus Oldenswort – er hilft in der Geschäftsstelle aus – erhielt mit den Vorstandsmitgliedern und Ortsvertrauensleuten einen besonderen Dank für die gute Zusammenarbeit.



Der Vorstand: Armin Jeß, Renate Poggensee, Hans Joachim Radtke, Reimer Hinrichs, Sandra Philippsen, Matthias Knudsen, Hans Meeder, Hans-Georg Hostrup

FOTO: HJR

und Mädchen besteht. Es besteht eine Kooperation mit der Nordseeschule St. Peter-Ording. Hermann Jebe ist Ortsvertrauensmann für Osterhever. Für Garding hat dieses Amt Matthias Knutzen von Gila Claußen übernommen.

Wieder zu haben ist das Faltblatt des Heimatbundes in einer Neuauflage und der lesenswerte Band 8 der Reihe „Blick über Eiderstedt“ mit Landschaftsfotografien um 1900 von Gustav Wieding in einem Nachdruck. Heike

Guter Brauch ist es, sich dem Tagungsort und der Historie Eiderstedts und angrenzenden Gebieten zu widmen. So referierte Christiane Thomsen, Leiterin von Stadtarchiv und Museum Friedrichstadt, über das Holländerstädtchen, und Bürgermeister Detlef Honnens stellte danach seine Gemeinde Koldenbüttel vor. Sie gehörte früher zu Eiderstedt, heute kommunalpolitisch zum Amt Nordsee-Treene: „Aber wir fühlen uns als Eiderstedter“, war sein Bekenntnis. *hjr*